

VERANSTALTUNGSORT & ANFAHRT

Veranstaltungszentrum „Schwanenburg“

Stichweh-Leinepark
Zur Schwanenburg 11
30453 Hannover



Mit der Bahn

Stadtbahnlinie 10 ab Hauptbahnhof - Haltestelle Wunstorfer Straße aussteigen, 50 m in Fahrtrichtung gehen, rechts bei der Polizeidirektion abbiegen, am Parkdeck vorbei und links in den Weg „Zur Schwanenburg“ abbiegen, 30 m gehen.

Mit dem Auto

Im Navi „Wunstorfer Straße 14“ eingeben. A2 Abfahrt Herrenhausen, bei Ausfahrt 42-Hannover-Herrenhausen in Am Leineufer/B6 Richtung H.-Herrenhausen einfädeln. Weiter auf B6 (7,9 km), die Auffahrt B441 nach Wunstorf/Seelze/Ahlem/Limmer/Linden-Nord nehmen (240 m), rechts abbiegen auf Limmerstraße/B441, weiter auf B441 (300 m), rechts abbiegen auf Wunstorfer Straße (28 m). Das Ziel befindet sich links. Parkmöglichkeiten bestehen auf dem Parkdeck hinter der Polizeidirektion West.

KONTAKT & ANMELDUNG

Für eine bessere Planung der Veranstaltung bitten wir um Ihre verbindliche **Anmeldung bis zum 12.10.2015**:
Niedersächsische Staatskanzlei
Büro der Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe
Windmühlenstraße 1-2/Ecke Osterstraße 26
30159 Hannover

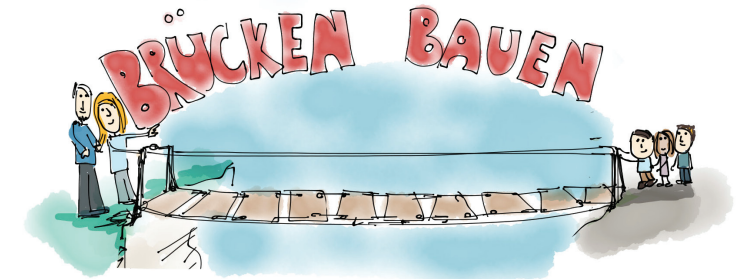
Ansprechpartnerin:
Dr. Charlotte Freund
Tel: 0511 – 120 8476
Fax: 0511 – 120 99 8476
E-Mail: Charlotte.Freund@stk.niedersachsen.de
Homepage: www.migrationsbeauftragte-niedersachsen.de

Herausgeber:
Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe
bei der Niedersächsischen Staatskanzlei
Dienstgebäude:
Windmühlenstraße 1-2/Ecke Osterstraße 26
30159 Hannover

Niedersächsisches Kultusministerium
Schiffgraben 12
30159 Hannover

Illustration: © Tanja Föhr

Landesbeauftragte
für Migration und Teilhabe
bei der Niedersächsischen Staatskanzlei
Niedersächsisches Kultusministerium



**Gemeinsam Sprache fördern
schon vor der Schule –
Brücken bauen für Kinder
mit Migrationsgeschichte**

**2. November 2015,
„Schwanenburg“ Hannover**



Niedersachsen

„Die Sprache ist der Schlüssel zur Welt“

(Wilhelm von Humboldt, 1767-1835)

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Jahr beschäftigen wir uns im Rahmen der „Schwanenburger Gespräche“ mit dem Thema Sprache – bei dieser Tagung steht die frühkindliche Sprachförderung im Mittelpunkt.

Am 2. November 2015 möchten wir Sie mit unserer Tagesveranstaltung „Gemeinsam Sprache fördern schon vor der Schule – Brücken bauen für Kinder mit Migrationsgeschichte“ über bestehende Projekte und Konzepte in Niedersachsen informieren.

Gemeinsam wollen wir mit Expertinnen und Experten über Herausforderungen und Potenziale elementarpädagogischer Sprachförderung sowie über Möglichkeiten der Vernetzung und der familienorientierten Arbeit diskutieren. Daran anschließend werden wir am Nachmittag anhand von Best-Practice-Beispielen Wege der Zusammenarbeit auch zwischen Kommunen, Kindertagesstätten, Schulen und Migrantenorganisationen herausarbeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Austausch mit Ihnen!

Ihre

Doris Schröder-Köpf



Landesbeauftragte für
Migration und Teilhabe

Frauke Heiligenstadt



Niedersächsische
Kultusministerin

Gemeinsam Sprache fördern schon vor der Schule – Brücken bauen für Kinder mit Migrationsgeschichte

PROGRAMM

09.30 Uhr

Begrüßung Doris Schröder-Köpf,
Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe
Begrüßung Tanja Föhr

10.05 Uhr

Grußwort Frauke Heiligenstadt,
Niedersächsische Kultusministerin

10.20 Uhr

„Sprachfördermaßnahmen im Elementarbereich –
Vorhaben und Programme“
Ute Klingemann,
Niedersächsisches Kultusministerium

10.40 Uhr Kaffeepause

11.10 Uhr

„Herausforderungen und Potenziale
elementarpädagogischer Sprachförderung –
Brücken bauen für Kinder mit Migrationsgeschichte
durch Vernetzung und familienorientierte Arbeit“
Prof. Dr. Edita Jung,
Hochschule Emden/Leer

12.00 - 13.00 Uhr Mittags- und Kaffeepause

13.00 – 15.00 Uhr

6x6-Brücken-bauen und Fishbowl
u. a. mit

Dr. Ann-Katrin Bockmann,
Universität Hildesheim, Projekt Kea

Christa Frenzel,
*Erste Stadträtin der Stadt Salzgitter,
Präventionskette „Start in SZ“*

Gisela tom Dieck und Carmen Poppenga,
*Koordinierungsstelle Sprachbildung und
Sprachförderung Stadt Oldenburg*

Muhanad Paulus,
*Vorsitzender Integrationslotsenteam in
Delmenhorst und Umgebung e.V.*

Ramzan Salman,
*Ethno-Medizinisches Zentrum Hannover,
Gesundheitsprojekt Mimi*

Stefan Rauhaus,
*stellv. Leiter Fachbereich Jugend und Familie
Stadt Hannover*

15.00 Uhr Blitzlichter und Verabschiedung

Moderation: Tanja Föhr und Alptekin Kirci